

**Studienordnung: Übersicht über die Zusammensetzung der Modulprüfungen**  
**Studiengang: Business Consulting (M.A.)**

Modul	Unit	Empf. Fachsem.	Präsenzstunden (SWS)	Art/Umfang Prüfungsleistung *)	Wichtung für Modulnote	Credits	Anteil an Abschlussnote in %
Grundlagen des Consultings	Consulting Planspiel	1.	2	PA	50%	5	3
	Rechtliche Aspekte des Consulting	1.	2	K90/MP	50%		
Basics of Consulting		1.	4	K120/HA/RF/PA/MP	100%	5	3
Basismodul 1 **)	Unit 1	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%	5	3
	Unit 2	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%		
Basismodul 2 **)	Unit 1	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%	5	3
	Unit 2	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%		
Basismodul 3 **)	Unit 1	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%	5	3
	Unit 2	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%		
Basismodul 4 **)	Unit 1	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%	5	3
	Unit 2	1.	2	K90/HA/RF/PA/MP	50%		
Methoden und Instrumente zur Strategieentwicklung I	Quantitative Ansätze	2.	2	HA/RF	50%	5	4
	Prognoseverfahren	2.	2	RF/PA	50%		
Methoden und Instrumente zur Strategieentwicklung II	Benchmarking	2.	2	K90/RF	50%	5	4
	Qualitative Ansätze	2.	2	K90/RF/PA	50%		
Analyse komplexer Systeme	Kosten-Nutzen-Analyse	2.	2	K90/RF	50%	5	4
	Modellierung und Analyse Komplexer System	2.	2	HA/RF/PA	50%		
Entscheidungsmodelle	Psychologische Entscheidungsbeeinflussung	2.	2	K90/HA/RF/PA	50%	5	4
	Präskriptive Entscheidungsmodell	2.	2	RF/PA	50%		
Beratungs- und Verhandlungskompetenz	Verhandlungsführung	2.	2	K90/HA/RF/PA	50%	5	4
	Beratungstraining	2.	2	HA/RF/PA	50%		
Umsetzung von Entscheidungen	Veränderungsmanagement	2.	2	K90/HA/RF/PA	50%	5	4
	Kontrollsysteme der Zielerreichung	2.	2	K90/HA	50%		
Handeln in komplexen Situationen	Umgang mit komplexen Situationen - Training	3.	2	HA/RF/PA	50%	5	4
	Diskussion ausgewählter Probleme ethisch basierte Entscheidungen	3.	2	HA/RF/PA	50%		
Forschungsprojekt ****)		3.	4	PA	100%	10	8
Beratungsprojekt ****)		3.	4	PA	100%	15	12
Masterarbeit **), ****)	Schriftliche Masterarbeit	4.		MA		25	30
	Masterseminar/Kolloquium	4.	2	KO		5	4
Summe						120	100

**Abkürzungen:**

MP = Mündliche Prüfung  
K = Klausurarbeit, 90, 120 Minuten  
HA = Hausarbeit  
RF = Referat  
PA = Projektarbeit  
MA = Masterarbeit  
KO = Kolloquium

### **Module und Credits**

Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Credits (Basis ist das European Credit Transfer System – ECTS) vergeben.

Es können pro Studienjahr 60 Credits erworben werden. Die Credits werden getrennt von den erzielten Prüfungsleistungen erfasst und gutgeschrieben.

\*) Die Prüfungsleistungen (MP/K/HA/RF/PA/MA/KO) werden mit den Noten entspr. § 11 der Prüfungsordnung bewertet. Bei mehreren Prüfungsleistungen für ein Modul setzt sich die Modulnote nach den oben angegebenen Gewichtungen der einzelnen Prüfungsleistungen zusammen. Sofern nichts anderes angegeben ist, gehen die Prüfungsleistungen zu gleichen Teilen in die Modulnote ein.

\*\*) Im Rahmen eines Learning Agreements werden die Basismodule und die zugehörigen Units von der Zulassungskommission auf Vorschlag der Studienleitung festgelegt. Durch die Festlegung sollen die Studierenden abhängig von ihren individuellen Vorkenntnissen bestmöglich auf die Anforderungen im 2., 3. und 4. Semester vorbereitet werden. Beispielsweise werden Absolventen des Studienganges Wirtschaftspsychologie u. a. Basismodule mit betriebswirtschaftlichem Inhalt vorgegeben. Units der Basismodule können in Form von eigenständigen Veranstaltungen, von Veranstaltungen von Bachelorstudiengängen oder des angeleiteten Eigenstudiums angeboten werden.

\*\*\*) Für das Modul Masterarbeit wird keine Modulnote gebildet. Die Note der schriftlichen Masterarbeit geht mit 30% und die Note für das Kolloquium mit 4 % in die Gesamtbewertung ein. Die schriftliche Masterarbeit umfasst einen Zeitraum von 5 Monaten.

\*\*\*\*) Für das Forschungsprojekt, die Beratungsprojekte und die Masterarbeit können von den Vorlesungszeiten abweichende Bearbeitungszeiten vorgegeben werden.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fachbereichsrats des Fachbereichs Wirtschaftswissenschaften vom 14.01.2007 und der Bestätigung durch den Senat der Hochschule Harz vom 21.02.2007.

Die Studienordnung tritt nach der Genehmigung durch den Rektor am Tag der Bekanntmachung in den Amtlichen Mitteilungen der Hochschule Harz in Kraft.

Wernigerode, 06. März 2007

Der Rektor  
der Hochschule Harz  
Hochschule für angewandte Wissenschaften (FH)  
Wernigerode